

## Von Nährwertdeklaration bis Nanomaterial: Diapharm organisiert Seminar zur Nahrungsergänzungsmittel-Kennzeichnung

**Münster, 13. Mai 2014.** Über Inhalt und Auslegung der vielfältigen Vorschriften zu Kennzeichnung und Rezepturgestaltung von Nahrungsergänzungsmitteln haben mehr als zwei Dutzend Fachleute aus Unternehmen und Behörden in Münster diskutiert. Das Beratungsunternehmen Diapharm ([www.diapharm.com](http://www.diapharm.com)) hatte zum "Praxisseminar Nahrungsergänzungsmittel" eingeladen, um die verschiedenen Sichtweisen von Unternehmen, Behörden und Gerichten zu aktuellen und künftigen Regelungen vorzustellen.

Für Diapharm war es die erste Veranstaltung dieser Art: "Mit dem Thema des Seminars haben wir einen Nerv getroffen", freut sich Dorothee Klöpf, Senior Manager Regulatory Affairs bei Diapharm angesichts der erfolgreichen Veranstaltung: "Das zeigt die Zahl und vor allem das positive Feedback unserer 25 Teilnehmer."

Diskussionbedarf bestand unter den Nahrungsergänzungsmittel-Herstellern beispielsweise bei der Umsetzung der Lebensmittel-Informationsverordnung (LMIV), die künftig die Kennzeichnung von Nanomaterialien auf der Verpackung verlangt: Gibt es Ausnahmeregelungen für altbekannte Zutaten mit Nanopartikeln? Die LMIV gilt ab dem 13. Dezember 2014 europaweit. Sie löst unter anderem die deutsche Lebensmittel-Kennzeichnungsverordnung ab.

**Kontakt:**

Diapharm GmbH & Co. KG  
Hafenweg 18-20  
D-48155 Münster

Ansprechpartnerin:  
Nicole Sibbing

Tel.: +49 251 - 60935-517  
[nicole.sibbing@diapharm.de](mailto:nicole.sibbing@diapharm.de)  
[www.diapharm.de](http://www.diapharm.de)

**Agenturkontakt:**

co-operate Wegener & Rieke GmbH  
Zumsandstraße 32  
D-48145 Münster

Ansprechpartner:  
Christian Rieke

Tel.: +49 251 - 3222611  
[wort@co-operate.net](mailto:wort@co-operate.net)  
[www.co-operate.net](http://www.co-operate.net)

*Pressemitteilungen von  
Diapharm sowie Bildmaterial in  
Druckqualität stehen auch zum  
Download bereit unter:  
[www.diapharm.de/pr.html](http://www.diapharm.de/pr.html)*

Insgesamt vier renommierte Referenten beantworteten die Fragen der Teilnehmer und erläuterten die regulatorischen Anforderungen. Sarah Kleine-Doepke vom Landesamt Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW vertrat dabei die Behördenseite, Michael Weidner von der Rechtsanwaltskanzlei Dr. Schmidt-Felzmann & Koziarka präsentierte die Sichtweise der Justiz. Andrea Stemmer und Axel Turowski standen von der Diapharm als Diskussionspartner zur Verfügung. Für das Jahr 2015 plant Diapharm bereits eine Nachfolgeveranstaltung.

(ca. 1.740 Zeichen)

**Hintergrundinformation: Diapharm**

*Diapharm ist ein internationaler Full-Service-Dienstleister für die Gesundheitsindustrie. Gegründet 1988 unterstützt Diapharm pharmazeutische Unternehmen seither in allen Fragen rund um Regulatory Affairs, Medizin & klinische Entwicklung, Qualität und Business Development.*

*Tätigkeitsschwerpunkte sind die Bereiche Arzneimittel, Nahrungsergänzungsmittel und diätetische Lebensmittel, Medizinprodukte und Kosmetika. Mit rund 100 Mitarbeitern an Standorten in Deutschland, Österreich und im Vereinigten Königreich ist Diapharm für multinationale Konzerne ebenso erfolgreich tätig wie für junge Start-ups und mittelständische Firmen.*

---